

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142124
		DK5 DK5-GK	6446
		DK5 - Name	Garstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	122
Bearbeitung	MIS	Kartierung	19.08.2020
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	130,85
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1. Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	3	Biotop geringen Alters, 5 bis 10 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Dieser seit der letzten Kartierung neu angelegte Nebenarm der Tarpenbek ist zwischen 0,50 und 1,80 m breit, die unbefestigten Böschungen sind ca. 0,50 m hoch und nur wenig steil. Lediglich am Ende werden sie steiler und höher. Dort, wo der Bach von der Tarpenbek abgeleitet wird, haben sich Äste und Sediment aufgestaut, so dass die Tarpenbek selbst hier noch weniger Wasser führt, der Bach aber recht schnell fließendes, 10 cm tiefes und klares Wasser enthält. Der Untergrund ist sandig und z.T. mit Feldsteinen ausgelegt.

Da der Weg entlang der Tarpenbek für Fußgänger in diesem Abschnitt gesperrt ist, ist der Bach weitgehend ungestört. In seinem Beginn ist der Bach stark verschattet von Korbweidengebüsch und Schwarz-Erlen. Im weiteren Verlauf nach Süden wird er offener, dort gibt es an beiden Ufern eine sehr artenreiche Uferstaudenflur mit jeweils ähnlichen Anteilen der Arten. Dazwischen gibt es kleinere Röhrichte aus Wasser-Schwaden. Alles ist mit Zaunwinde durchsetzt und verfilzt. Am Wasserrand kommt viel Brunnenkresse vor, außerdem zwei Flecken mit Wasserstern auf Schlammflächen. Weitere Wasserpflanzen sind nicht vorhanden. Am Weg, der den Bach begleitet, sind die Böschungen mit Süßgräsern, Spitzwegerich und Gänse-Fingerkraut bewachsen.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2018)		(§ 30 (2) 1.1)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südliches Ende und östlich der Tapenbek. Der nördlichere der beiden Nebenarme.		
Nachbarnutzung/en	Tarpenbek, Gehölz, Grünland		
Rechtswert (X)	565549	Hochwert (Y)	5946168
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)	Gemarkung	Langenhorn (420)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

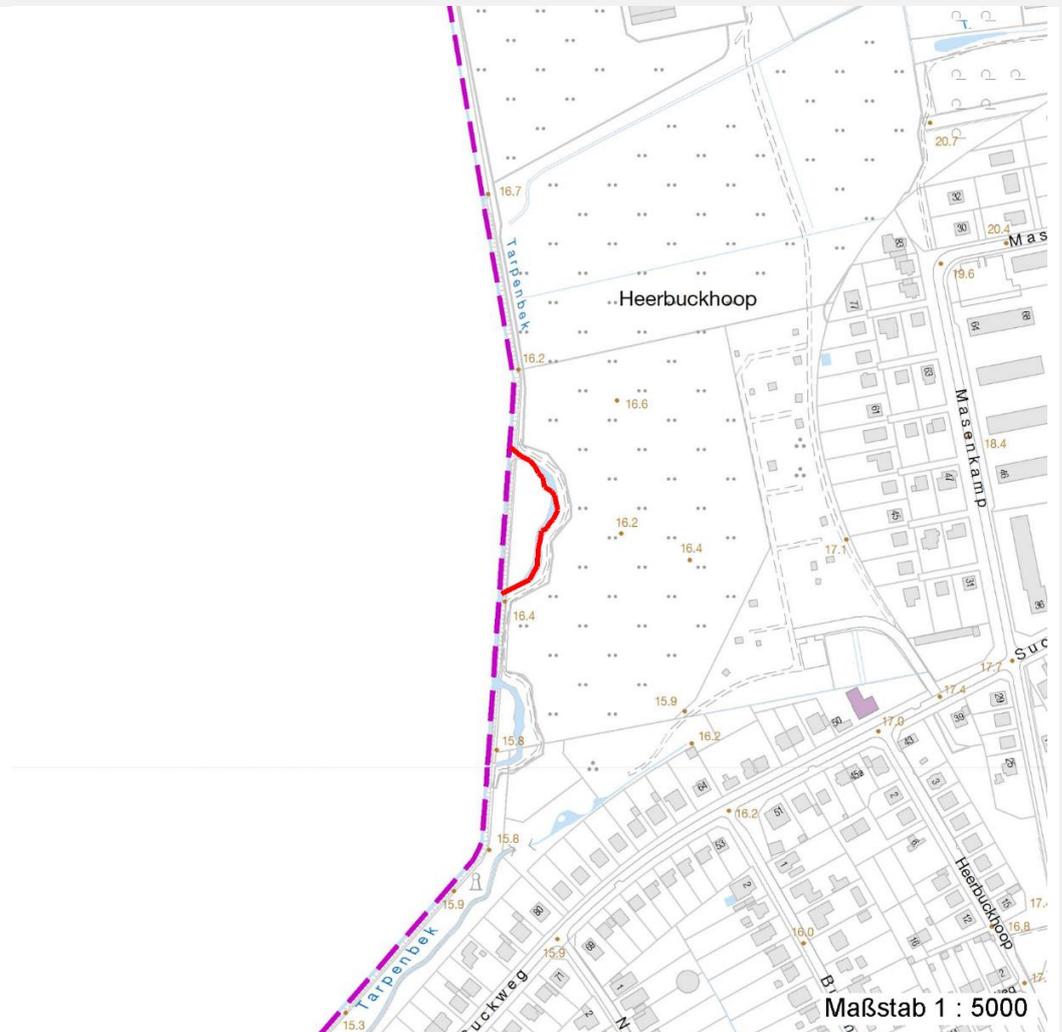
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142124
		DK5 DK5-GK	6446
		DK5 - Name	Garstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	122
Bearbeitung	MIS	Kartierung	19.08.2020
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	130,85
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
79192	0	6446_122_190820_1.JPG	
79193	0	6446_122_190820_2.JPG	
79194	0	6446_122_190820_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Freilaufende Hunde (Obwohl der Wegabschnitt eigentlich gesperrt ist, sind einige Spaziergänger mit Hunden unterwegs.)
Wertgesichtspunkte	Verunkrautung, Ruderalisierung
zoologisch bedeutsame Strukturen	Bedeutung für den Biotopverbund Gut entwickelte, biototypische Vegetation Ufergehölze

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142124
		DK5 DK5-GK	6446
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Garstedt
Bearbeitung	MIS	Biotop-Nr. alt	122
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	19.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	130,85
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Wassergebundene Insekten 1.25 - Wasserstand anheben 1.7 - Zutritt verbieten / verhindern (Der Teil des Weges, der an den bei den neuen Nebenarmen entlang führt, sollte gesperrt bleiben.)

Foto

Fotodatei 6446_122_190820_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6446_122_190820_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 6446_122_190820_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142124
		DK5 DK5-GK	6446
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Garstedt
Bearbeitung	MIS	Biotop-Nr. alt	122
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	19.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	130,85
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2018)	Biototyp	FBM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1)
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.20 m
Breite	1.00 m
Strömung	r - ruhigfließend
Trübung	k - klar, keine Trübung
Substrat	s - Sand
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
naturnahe Uferveg.	100 %
Schwimmbel.veg.	0 %
submerse Veg.	0 %
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	12

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142124
		DK5 DK5-GK	6446
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Garstedt
Bearbeitung	MIS	Biotop-Nr. alt	122
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	19.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	130,85
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	naß	7,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,4
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		12

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h															
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w															
Callitriche spec. (Wasserstern)	7	w															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w													V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w															
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	w															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	l															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w															
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w															
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w													V		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w															
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w															
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w													V		
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	z															
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w															
Petasites hybridus (Gewöhnliche Pestwurz)	7	w															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z															
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	h															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w													V		
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w															
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w															

